

	Object: Verordnung Totengedächtnisfeier 1816
	Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de
	Collection: Krieg und Frieden, Religiosität, Kirchengeschichte
	Inventory number: 11207

Description

Einseitig bedrucktes Papier, Folioformat.

Gedruckte Verordnung des preußischen Oberpräsidiums (stellvertretend durch Steuerdirektor Mallinckrodt), Münster 10.06.1816.

Angeordnet wird eine "kirchliche allgemeine Todtenfeier" für die in den Befreiungskriegen Gefallenen. Anlass ist der 04.07.1816, der Jahrestag des Waffenstillstands, an dem die Gefechte im Sommerfeldzug 1815 endeten. Damit verbunden war die endgültige Niederlage Napoleons nach seiner Rückkehr aus der Verbannung.

Die Gottesdienste für die Gefallenen wurden angeordnet, um im Gedenken an ihr "heldenmüthiges und ruhmvolles Ende" für die "Nation" bei den Gottesdienstteilnehmern durch größtmögliche "Würde" der Feier die "Liebe zum Vaterland zu beleben" und den "Trost der Religion ans Herz" zu legen.

Basic data

Material/Technique:

Papier, gedruckt

Measurements:

Länge 31,6; Breite 19,6 cm

Events

Printed	When	1816
	Who	
	Where	Münster
Mentioned	When	

	Who	Frederick William III of Prussia (1770-1840)
	Where	
[Relation to time]	When	1816
	Who	
	Where	

Keywords

- Decree
- Dying
- French Revolutionary Wars
- Gedenken
- German Campaign of 1813
- Sepulcral culture
- Sepulcral culture
- Totenfeier
- Totengedenken